

ST-TRAIN – Datenmonitor

Allgemeines zur Datenmonitor	2
Bedienungselemente	3
Menü - Datei	3
Menü - Lok	3
Menü - Aufzeichnung	4
Menü - Busauswahl	4
Optionsfelder.....	5
Bus-Anzeige in	5
Typ Zentrale	5
Status der Zentrale	5
Ton bei Änderung	5
Interface Com-Port	5
Record / Play	5

ST-TRAIN - Datenmonitor

Allgemeines zur Datenmonitor

Über diesen Programmteil kann der gesamte SELECTRIX Bus kontrolliert werden. Kontrollieren heißt in diesem Zusammenhang, dass der gesamte Bus angezeigt und auch verändert werden kann.

Alle Daten, die über den SELECTRIX Bus von der Zentrale ausgegeben bzw. gelesen werden sind so organisiert, dass jeder der 111 SELECTRIX Adressen acht Bits, also ein Byte, zugeordnet sind. Wie diese acht Bits zu interpretieren sind, hängt davon ab, zu was sie zugeordnet sind. Sind sie z.B. einem Weichendecoder zugeordnet, der acht Weichenanschlüsse hat, so wird jedes einzelne dieser Bits eine Weiche ansteuern. Sind sie einem Gleisbesetzmelder zugeordnet, der acht Blockstrecken überwachen kann, so wird jeder Block ein Bit auf der entsprechenden Adresse setzen, sobald auf ihm ein Verbraucher (Lok) steht. Anders ist es, wenn die acht Bits einer Lok zugeordnet sind. Da eine Lok 31 Fahrstufen hat, sind die untersten 5 Bits diesen Fahrstufen zugeordnet. Das sechste Bit bestimmt die Fahrtrichtung, das siebente das Licht und das achte die Zusatzfunktion.

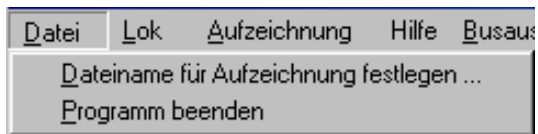
Die Darstellung des SELECTRIX Busses kann in Binärer-, also Bitweiser Darstellung erfolgen. Dabei entspricht jedes Bit z.B. einem Anschluss eines Gleisbesetzmelders oder eines Weichendecoders. Jedes dieser Bits kann durch Anklicken mit der Maus umgeschaltet werden.

Parallel dazu wird zu jeder Adresse der entsprechende Decoder-Lokwert angezeigt. Dabei kann durch Anklicken in der Spalte **FS** mit der linken Maustaste die Fahrstufe erhöht, mit der rechten Maustaste die Fahrstufe verringert werden. Über die Funkt Spalte (Funktion) kann die Fahrtrichtung, das Licht und die Zusatzfunktion umgeschaltet werden.

Über die Record/Play Funktion kann ein gesamter Ablauf aufgezeichnet und beliebig oft wiedergegeben werden.

Bedienungselemente

Menü - Datei



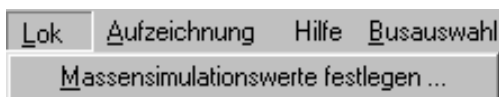
Dateiname für Aufzeichnung festlegen ...

Hiermit kann der Name der Datei für die Aufzeichnung (Record) und Wiedergabe (Play) festgelegt werden.

Programm beenden:

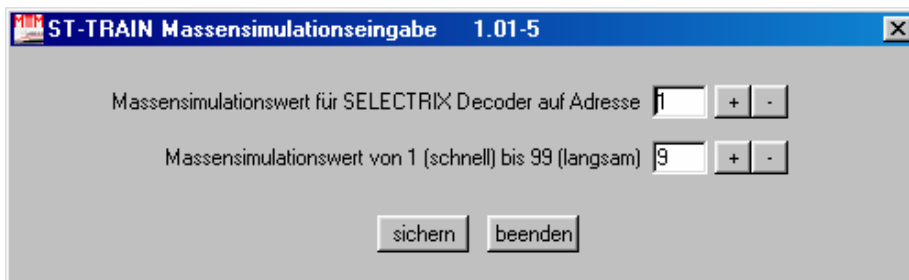
Das Programm wird beendet

Menü - Lok



Massensimulationswerte festlegen:

Da über Buskontrol alle Loks angesteuert werden können, kann über diesen Punkt für jede SELECTRIX Adresse ein eigener Massensimulationswert (Beschleunigungs- / Abbremswert) festgelegt werden.



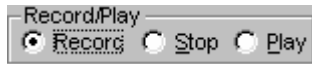
Dieser bestimmt, wie schnell die Lok beschleunigt bzw. abgebremst wird, wenn in dem Feld FS der entsprechenden Lok die linke (beschleunigen) oder die rechte (abbremsen) Maustaste gedrückt gehalten wird.

Adr	Bus Bits	Lok	
		FS	Funkt
1:	00010010	18	> : :
5:	00000000	00	> : :

Menü - Aufzeichnung

Um einen bestimmten Ablauf auf der Modellbahnanlage immer wieder wiederholen zu können, kann dieser aufgezeichnet und später wiederholt wiedergegeben werden.

Record – Aufnehmen



Sobald 'Record' aktiviert wird, werden alle Aktionen auf dem SELECTRIX Bus aufgezeichnet.

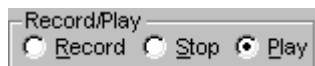
Hinweis: Eine alte Aufnahme wird durch eine neue Aufnahme überschrieben!

Stop – Anhalten



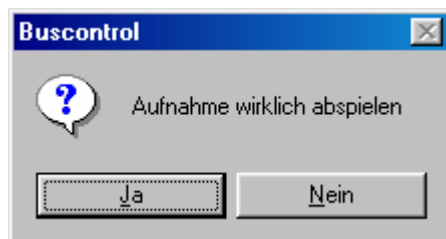
Sobald 'Stop' aktiviert wird, wird die Aufzeichnung oder das Abspielen beendet.

Play – Abspielen



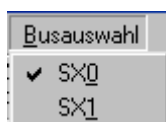
Sobald 'Play' aktiviert wird, wird die letzte Aufzeichnung abgespielt.

Um sicherzustellen, dass die Aufnahme auch wirklich abgespielt werden soll, muss die folgende Abfrage mit Ja beantwortet werden.



Menü - Busauswahl

Dieser Menüpunkt ist nur dann vorhanden, wenn als Zentrale die MC2004 eingestellt ist.



SX0

Der SELECTRIX Bus 0 wird ausgewählt.

SX1

Der SELECTRIX Bus 1 wird ausgewählt.

Optionsfelder

Bus-Anzeige in



Die Daten die auf dem SELECTRIX Bus vorhanden sind, können in drei verschiedenen Darstellungen angezeigt werden.

Binär

Bei der binären Darstellung wird der Byte-Wert der Adresse direkt bitweise dargestellt.

12: 01011000 24 > * : Lok auf Adresse 12 fährt auf Fahrstufe 24, Licht an.

Dezimal

Bei der dezimalen Darstellung wird der Byte-Wert der Adresse als dezimale Zahl dargestellt.

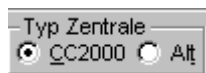
12: 088 24 > * : Lok auf Adresse 12 fährt auf Fahrstufe 24, Licht an.

Hexa (dezimal)

Bei der hexadezimalen Darstellung wird der Byte-Wert der Adresse als hexadezimale Zahl dargestellt.

12: 58 24 > * : Lok auf Adresse 12 fährt auf Fahrstufe 24, Licht an.

Typ Zentrale



Der SELECTRIX Bus steuert generell 112 Adressen an (0 bis 111). Diese 112 Adressen stehen bei der 'alten' Zentraleinheit (Zentraleinheit I oder II, graues Gehäuse) komplett zur Verfügung.

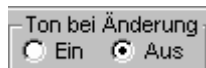
Bei der 'neuen' Zentraleinheit (66800, weißes Gehäuse) werden die Adressen von 104 bis 111 intern verwendet, stehen also nach außen nicht mehr zur Verfügung. Somit ist der Adressumfang bei dieser Zentrale von 0 bis 103. Das Selbe gilt für die MÜT MC2004 Zentrale.

Status der Zentrale



Der Status der Zentrale besagt, ob Strom an den Schienen anliegt (Ein) oder nicht (Aus).

Ton bei Änderung



Ist dieser Punkt auf 'Ein', so wird bei jeder Änderung auf dem SELECTRIX Bus ein Ton erzeugt. Dies arbeitet unter Windows leider nicht zufrieden stellend, wenn Änderungen schnell hintereinander kommen.

Interface Com-Port



Wenn mehrere Interfaces angeschlossen sind, kann hier das entsprechende Interface ausgewählt werden.

Record / Play



Siehe unter [Aufzeichnung](#)